



An der HafenCity Universität Hamburg sind im Bereich Bauingenieurwesen schnellstmöglich zwei Stellen als

Wiss. Mitarbeiter:in im Projekt „NEU-Water“

Entgeltgruppe 13 TV-L

zur Unterstützung in der Forschung mit 75% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit zu besetzen. Die Stellen sind bis zum 30.04.2028 befristet.

Wir über uns

Die HafenCity Universität Hamburg - Universität für Baukunst und Metropolenentwicklung (HCU) - ist eine thematisch auf die gebaute Umwelt fokussierte Hochschule. Die HCU vereint unter einem Dach alle Aspekte des Bauens in Gestaltung und Entwurf, Ingenieur- und Naturwissenschaften sowie Geistes- und Sozialwissenschaften.

Die Arbeitsgruppe „Umweltverträgliche Stadt- und Infrastrukturplanung (USIP) arbeitet interdisziplinär an den Schnittstellen zwischen der technischen Infrastrukturplanung (z.B. Wasserwirtschaft, Verkehrsplanung, etc.) und der räumlichen Stadt-, Landschafts- und Freiraumplanung. Das vom BMBF geförderte Projekt NEU-Water zielt auf die Entwicklung von Lösungen und Verfahren, die die Wiederverwendung von Regen- und Grauwasser im Rahmen einer wassersensiblen Stadtentwicklung fördern. Das Projekt wird im Kontext von dichten, einkommensschwachen städtischen Gebieten in den Ländern des südlichen Afrikas umgesetzt. In dem Projekt sind Aktivitäten in Südafrika und Tansania geplant. Sie werden gemeinsam von Hamburg Wasser, Urban Waters Consulting, der Universität Kapstadt, der Stadtverwaltung Stellenbosch und der Ardhi Universität durchgeführt werden.

Sie sollten Interesse an einer Doktorarbeit haben, da diese im Rahmen des HCU-Doktorandenprogramms unterstützt wird. Die Auswahl der Themen und Methoden erfolgt in der ersten Phase nach Projektbeginn.

Die Stelle ist der Professur von Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Dickhaut zugeordnet.

Hier finden Sie weitere Informationen zur [HCU](#) und zur [Arbeitgeberin Freie und Hansestadt Hamburg](#).

Ihre Aufgaben

Die Tätigkeit umfasst die Bearbeitung wissenschaftlicher Aufgaben im Rahmen des NEU-Water-Projektes, wie beispielsweise:

- Entwicklung von Tools (Workshops, Factsheets, Fallstudien)

- Planung, Durchführung und Leistungsüberwachung von dezentralen, naturnahen Grauwasser-/Regenwassermaßnahmen
- Analyse und Entwicklung von Werkzeugen und Rahmenwerken für den nachhaltigen Betrieb und die Unterhaltung von dezentralen Grau- und Regenwasserbewirtschaftungsmaßnahmen im Projektkontext
- Mitwirkung bei der Vorbereitung von Projekttreffen und Projektberichten

Ihr Profil

Erforderlich

- Hochschulabschluss (Master oder gleichwertig) in den Fachrichtungen Bauingenieurwesen (z.B. mit Spezialisierung in Wasserwirtschaft, Abwasserentsorgung), Wasserwirtschaft, Landschaftsplanung, Umwelttechnik, Stadtplanung, REAP oder einer vergleichbaren Studienfachrichtung
- sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Vorteilhaft

- vorzugsweise Berufserfahrung in der Planung und/oder dem Bau von Infrastruktur im Kontext von dichten, einkommensschwachen, städtischen Gebieten in afrikanischen Ländern
 - Interesse an der selbständigen Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen und Methoden
 - Teamfähigkeit, Zielorientierung und Verantwortungsbewusstsein
 - Interesse an einer Doktorarbeit zu einem der folgenden Oberthemen:
 - (1) Betrieb und Wartung von dezentralen Grauwasser-/Regenwassermanagement-Infrastrukturen
 - (2) Kapazitätsaufbau und partizipative Planung für wassersensible Stadtgestaltung
- (Bitte geben Sie das bevorzugte Thema in Ihrer Bewerbung an.)

Unser Angebot

- ein Arbeitsplatz im attraktiven Arbeitsumfeld in der HafenCity
- abwechslungsreiche Tätigkeit im universitären Umfeld mit internationalen Wissenschaftspartner:innen
- eine familienfreundliche Hochschule, die ihre Beschäftigten bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie unterstützt
- Förderung der fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung durch ein vielfältiges Fort- und Weiterbildungsangebot
- weitere Benefits wie beispielsweise Vergünstigungen in den Mensen des Studierendenwerks

Ihre Bewerbung

Bitte übersenden Sie uns folgende Dokumente:

- Anschreiben,
- tabellarischer Lebenslauf,
- Nachweise der geforderten Qualifikation,
- aktuelle Beurteilung bzw. aktuelles Zeugnis,
- für die Berücksichtigung einer Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung im Auswahlverfahren einen Nachweis,
- Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte unter Angabe der personalaktenführenden Stelle (nur bei Beschäftigten des öffentlichen Dienstes).

Ihre vollständige Bewerbung senden Sie uns bitte bis zum **15.07.2024**, unter Angabe der Kennziffer 2024-48, per E-Mail mit den Bewerbungsunterlagen in einer Datei im PDF-Format (keine ZIP Dateien) an:

HafenCity Universität
Personalverwaltung
Stellen-Nr.: 2024-48
Henning-Voscherau-Platz 1
20457 Hamburg
E-Mail: HCU-bewerbung@vw.hcu-hamburg.de

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte behinderte Menschen haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerber:innen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung ([Informationen für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Personen](#)).

Wir begrüßen die Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund.

Kontakt

Kontakt bei fachlichen Fragen

HafenCity Universität Hamburg
Bauingenieurwesen
Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Dickhaut
+49 40 428 27-5095

Kontakt bei Fragen zum Ausschreibungsverfahren

HafenCity Universität Hamburg
Personal und Recht
Anastasia Kraus
+49 40 428 27-5231

Wir weisen Sie darauf hin, dass im Falle eines Vorstellungsgespräches grundsätzlich **keine Kosten für Reise und Unterkunft** übernommen werden können.

Der HafenCity Universität Hamburg ist es aufgrund der Vielzahl von Bewerbungen leider **nicht möglich, übersandte Bewerbungsunterlagen zurückzusenden**. Bitte reichen Sie in diesem Fall **keine Originale** ein. Sofern Sie Ihrer Bewerbung einen ausreichend frankierten und adressierten Rückumschlag beifügen, erhalten Sie Ihre Unterlagen selbstverständlich un-
aufgefordert zurück.